

**RS OGH 1980/9/2 50b573/80,
10b27/97w, 30b236/01d,
90bA37/06s, 30b23/13y, 90b15/17x,
50b144/20t**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.09.1980

Norm

ABGB §870 A

ABGB §871 A

ABGB §871 BIII

ABGB §872

Rechtssatz

Nicht nur bei Geltendmachen eines Irrtums nach § 871 ABGB, sondern auch bei einem nach § 870 ABGB (listige Irreführung) kann bei unwesentlichen Umständen Vertragsänderung begehrt werden.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 573/80
Entscheidungstext OGH 02.09.1980 5 Ob 573/80
Veröff: SZ 53/108
- 1 Ob 27/97w
Entscheidungstext OGH 15.05.1997 1 Ob 27/97w
Auch; Beisatz: Das Gestaltungsrecht auf Vertragsanpassung gemäß § 872 ABGB steht auch dem bei Vertragsabschluß Getäuschten zu (SZ 68/152; SZ 64/32; SZ 59/126). (T1) Veröff: SZ 70/96
- 3 Ob 236/01d
Entscheidungstext OGH 20.03.2002 3 Ob 236/01d
Auch; Beis wie T1
- 9 ObA 37/06s
Entscheidungstext OGH 02.03.2007 9 ObA 37/06s
Auch; Beis wie T1
- 3 Ob 23/13y
Entscheidungstext OGH 17.07.2013 3 Ob 23/13y
- 9 Ob 15/17x
Entscheidungstext OGH 20.04.2017 9 Ob 15/17x
- 5 Ob 144/20t
Entscheidungstext OGH 30.09.2020 5 Ob 144/20t
Vgl; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0014768

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

24.11.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at